



Weit mehr als 1.000 Mitarbeitende und deren Angehörige hat die Hephata Diakonie im Advent bereits geimpft. Hunderte weitere Impftermine für alle Personen ab 12 Jahren sind ab sofort und ausschließlich online buchbar.

16.12.2021 08:15 CET

Hephata bietet mehrere hundert Impftermine im Kirchsaal an

Drei Sonder-Impfaktionen bietet die Hephata Diakonie am Samstag, 18. Dezember, am Dienstag, 21. Dezember, und am Samstag, 15. Januar, im Kirchsaal auf dem Stammgelände in Schwalmstadt an. Möglich sind Erst- und Zweit-Impfungen (ab 12 Jahren) sowie Booster-Impfungen (ab 18 Jahren). Eine Terminbuchung ist erforderlich und ausschließlich online möglich.

Ein bereichsübergreifendes Team der Hephata Diakonie hat im Advent bereits deutlich mehr als 1.000 Mitarbeitende und deren Angehörige geimpft,

parallel dazu sind mobile Impf-Teams in den Einrichtungen Hephatas unterwegs, um Klientinnen und Klienten Impfangebote zu unterbreiten. „Die Abläufe haben sich schnell sehr gut eingespielt und durch die vorherige Terminbuchung gibt es fast keine Wartezeiten“, berichtet Jutta Neumann, die die Projektleitung für das Impfzentrum Hephata übernommen hat. Die medizinische Leitung der Impf-Aktionen im Hephata-Kirchsaal liegt bei Dr. Johannes Loewenstein, Leiter des Zentralbereichs Gesundheit und Therapie innerhalb Hephatas. Die administrative Projektverantwortung hat Alexander Stein, Geschäftsführer der Hephata-Klinik.

Mehrere hundert Termine für die drei noch bevorstehenden Aktionstage am 18. und 21. Dezember sowie am 15. Januar sind zur Buchung freigeschaltet. Um einen möglichst reibungslosen Ablauf sicherzustellen, sind folgende Punkte unbedingt zu beachten:

- Zum Impftermin mitzubringen sind: Impfausweis, Lichtbildausweis und die ausgefüllten Formulare [Anamnesebogen für die COVID-19-Impfung mit mRNA-Impfstoff \(rki.de\)](#) sowie der [Aufklärungsbogen für die COVID-19-Impfung mit mRNA-Impfstoff \(rki.de\)](#)
- Für eine Booster-Impfung (generell erst ab 18 Jahren!) müssen seit der zweiten Impfung mindestens fünf Monate vergangen sein
- Geimpft wird mit den mRNA-Impfstoffen von Biontech und Moderna. Es gibt keine Wahlmöglichkeit. Bei Personen im Alter von unter 30 Jahren und bei Schwangeren kommt aufgrund der entsprechenden STIKO-Empfehlung ausschließlich der Impfstoff von Biontech zum Einsatz. Dr. Johannes Loewenstein: „Beide mRNA-Impfstoffe sind aus medizinischer Sicht als absolut gleichwertig anzusehen.“
- Neben Booster-Impfungen sind auch Erst- und Zweitimpfungen möglich
- Wer einen gebuchten Termin nicht wahrnehmen kann, wird dringend um Stornierung gebeten - das geht ganz einfach über den entsprechenden Link in der E-Mail zur Buchungsbestätigung

Terminbuchungen sind ausschließlich online möglich, den Zugang zum Buchungsportal gibt es unter www.hephata.de/impftermine

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in Förderschulen und der beruflichen Bildung. In unserer Tochtergesellschaft Hephata soziale Dienste und Einrichtungen gGmbH (hsde) bieten wir zudem an mehreren Standorten ambulante und stationäre Hilfen für Seniorinnen und Senioren an.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

Kontaktpersonen



Johannes Fuhr

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

johannes.fuhr@hephata.de

06691181316



Melanie Schmitt

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

melanie.schmitt@hephata.de

06691181316